Inhalt

Einleitung **9**

1 Grundlagen der Kooperation von Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften **11**
Angela Anderka, Bettina König, Barbara Drechsel
1.1 Bedeutung der Kooperation von Schule und Elternhaus 11
1.2 Begriffliche Annäherung: Kooperation von Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften 13
1.3 Heterogenität im Schulsystem 16
1.4 Zusammenfassung 21

Teil I Kooperation aus Perspektive der Institutionen

2 Zusammenarbeit von Lehrkräften und Eltern in der Primarstufe **29**
Stefanie Schnebel, Thomas Wiedenhorn
2.1 Einleitung 29
2.2 Charakteristika der Grundschule 29
2.3 Die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Eltern 31
2.4 Grundschulspezifische Anlässe der Kooperation 34
2.5 Konkrete Maßnahmen für die Stärkung der Zusammenarbeit 36
2.6 Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven 39

3 Sekundarstufe – Strukturen eines neuen Miteinanders **43**
Martin Weingardt
3.1 Einleitung 43
3.2 Ankommen in der neuen Schule 43
3.3 Elternabende und -arbeit neu formieren 46
3.4 Der Ertrag von Kommunikations- und Beziehungszeit 48
3.5 Problembezogene Kommunikation: zeitnah und beziehungsbasiert 49
3.6 Schülerinnen und Schüler als operativer Teil schulischer Bildung 50

3.7 Schule und Bürgerschaft: unerschlossene Bildungspotenziale ... 53
3.8 Berufliche Übergangsvorbereitung am Ende der Sekundarstufe I ... 57

4 Kommunikation und Kooperation in der Ganztagsschule ... 64
Bettina König, Anna-Maria Seemann
4.1 Einleitung ... 64
4.2 Besonderheiten und Anforderungen im Kontext Ganztag ... 65
4.3 Soziale Heterogenität in der Ganztagsschule ... 69
4.4 Erwartungen und Ansprüche ... 71
4.5 Kooperation von Familien und Ganztag ... 73
4.6 Bedingungen und praktische Impulse für Kooperation ... 77
4.7 Fazit ... 81

Teil II Pädagogische Herausforderungen bewältigen durch Kommunikation und Beratung

***5* Lernen begleiten ... 89**
Sandra Moroni, Hanna Dumont
5.1 Einleitung ... 89
5.2 Wie bedeutsam ist die Familie für die schulische Entwicklung des Kindes? ... 90
5.3 Wann ist elterliche Hausaufgabenhilfe tatsächlich wirksam? 91
5.4 Ist eine »gute« elterliche Hausaufgabenhilfe erlernbar? ... 93
5.5 Hinweise für die Praxis ... 94

***6* Leistung und Beurteilung kommunizieren ... 103**
Barbara Drechsel, Jan Lenhart
6.1 Einleitung ... 103
6.2 Leistungsbeurteilungen ... 104
6.3 Leistung, Leistungsentwicklung und die subjektive Erklärung von Leistung verstehen ... 105
6.4 Merkmale effektiven Feedbacks ... 107
6.5 Beurteilungsgespräche führen ... 109

7 Schüler*innenverhalten und -erleben begleiten ... 113
Tomasz Moschko, Marlene von Fraunberg, Caterina Gawrilow
7.1 Theoretische und empirische Perspektiven auf die Lehrkraft-Schüler*innen-Beziehung ... 113
7.2 Einflüsse und Wirkmechanismen einer gelungenen Lehrkraft-Schüler*innen-Beziehung ... 115
7.3 Schüler*innen mit Verhaltensproblemen ... 117
7.4 Interventionen ... 121
7.5 Fazit und Ausblick ... 124

8 Übergänge und (Schul-)Laufbahnen begleiten und beraten ... 128
Romy Strobel, Klaus Konrad
8.1 Begleitung und Beratung von Übergängen (Transitionen) im Schulsystem ... 128
8.2 Laufbahnbegleitung und -beratung ... 133
8.3 Beispielhafte Maßnahmen zur Beratung und Begleitung ... 134
8.4 Fazit ... 142

9 Gesprächsführung im schulischen Kontext – Grundeinstellungen und Fragetechniken ... 145
Gernot Aich, Christof Beer
9.1 Rahmenbedingungen der Gesprächsführung in der Schule 145
9.2 Grundeinstellungen für gelingende Gesprächsführung ... 148
9.3 Herausfordernde Kommunikationsmuster ... 150
9.4 Kernbedingungen nach Rogers ... 153
9.5 Ressourcen- und lösungsorientierte Gesprächstechniken zur Etablierung einer wertschätzenden Grundhaltung ... 156
9.6 Abschlussbetrachtung ... 159

Beiträger:innen ... 162